

Feldtelegraphenkurs 1932

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **5 (1932)**

Heft 4

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dass die Nachtruhe der Zentralenbedienungen auch sehr reduziert war, muss wohl nicht besonders erwähnt werden. Dank dem guten Willen und Diensteyer des Personals wickelte sich der Zivilverkehr ohne jegliche Reklamationen ab. *Mz.*

Feldtelegraphenkurs 1932.

Am Feldtelegraphenkurs, der am 16. März zu Ende ging, haben folgende 10 U.-Of. teilgenommen:

Adj. U.-Of. Glutz	Fk. Kp. 2	Bern
Fourier Bernhard	Pont. Bat.	Zürich
Fourier Biser	Tg. Kp. 4	Zürich
Wachtm. Kappeler	Fk. Kp. 2	Bern
„ Moosmann	Fk. Kp. 2	Bern
„ Bürki	Fk. Kp. 2	Bern
„ Halter	Fk. Kp. 3	Zürich
„ Giamara	Tg. Kp. 6	Zürich
„ Magnin	Tg. Kp. 1	Fribourg
„ Wolf	Fk. Kp. 2	Bern

Wir haben diese zukünftigen Kameraden bereits zum Eintritt in unsere Vereinigung eingeladen. In der nächsten Nummer werden wir zur Einführung dieser Herren unsere Ansicht und Auffassung über den Feldtelegraphendienst bringen.

Kurskommandant war Herr Oberstlt. Nüscheler. Als Instruktoren amtierten die HH. Oberstlt. Wittmer, Tg. Chef 2. A. K., Major i/G. Mösch und Major i/G. Strauss. *Mz.*

Kompagnietagung Tg. Kp. 4 am 31. Januar 1932.

«Die Kameradschaft ist eine der höchsten Tugenden des Soldaten. Gemeinsam in der Truppe verlebte Dienste schlingen feste Bande um uns alle.» Diese Sätze, einem deutschen Buche über die Geschichte der Nachrichtentruppe entnommen, kamen mir in den Sinn, als ich die Einladung zur Teilnahme an der Tagung der Telegraphen-Pionier-Kompagnie 4 erhielt.

Es sind in diesem Jahre nun 20 Jahre her, seit die Tg. Kp. 4 gebildet wurde. Bis zum Jahre 1912 war pro Armeekorps nur eine Kompagnie, ab diesem Zeitpunkt erhielt jede Division eine. Wenn auch 20 Jahre eine kurze Zeitspanne sind, so kann die Kompagnie 4 dennoch auf eine würdige Tradition zurückblicken.